

Nr. 9 - GEMEINDEVERTRETUNG WAKENDORF II vom 08.01.2015

Beginn: 20.02 Uhr; Ende: 20.45 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Mitgliederzahl: 13

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Schütt, Hans-Hermann – zugleich Protokollführer
GV Buhmann, Bernd
GV Grabow, Britta
GV Gülk, Hans-Peter
GV Gülk, Matthias
GV Kröger, Bertil
GV Langer, Knut
GV Möller, Dirk
GV Mundt, Lebrecht
GV Olde, Claus
GV Rinck, Torsten
GV Schack, Bernd
GV Schmitz, Bettina

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Wakendorf II wurden durch schriftliche Einladung vom 19.12.2014 auf Donnerstag, den 08.01.2015 unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 6 „Gemeindliche Beteiligung, hier: Genehmigung eines Kauf- und Abtretungsvertrages“ wird in nichtöffentlicher Sitzung beraten. **(13:0:0)**

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 8 vom 11.12.2014
03. Mitteilungen des Bürgermeisters
04. Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
05. Einwohnerfragestunde
06. Gemeindliche Beteiligung
hier: Genehmigung eines Kauf- und Abtretungsvertrages - **nichtöffentlich**

Sitzungsniederschrift

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 8 vom 11.12.2014

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 8 vom 11.12.2014 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO ausgefertigt.

TOP 3: Mitteilungen des Bürgermeisters

- Die Bürgerdialoge im Kreis Segeberg zur Ostküstenleitung (380 KV) finden vom 12. Januar bis 25. Januar 2015 statt. Die Veranstaltungen dauern 2 Stunden und beginnen jeweils um 18.00 Uhr. Wakendorf II ist von der 3. Variante zur 110 KV betroffen und es bietet sich daher die Veranstaltung am 21. Januar 2015 in Elmenhorst, Gemeindezentrum, an. Nähere Informationen und die Termine können den ausgelegten Flyern im Gemeindebüro und Sport- und Kulturzentrum entnommen werden.
- Die Holzarbeiten zur Sanierung der Brücke über die Hungertwiete werden bei entsprechender Witterung in den nächsten Tagen abgeschlossen. Danach sind noch Erdarbeiten durchzuführen. Je nach Witterungsverlauf kann die Brücke voraussichtlich bis Ende Januar 2015 wieder für den Verkehr geöffnet werden. Das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume hat aufgrund des erhöhten Sanierungsbedarfs der über 100 Jahre alten Brücke den Antrag auf Fristverlängerung zur Vorlage des Verwendungsnachweises/Zahlungsanforderung bis 28. Februar 2015 genehmigt.
- Nach Aussage des Amtsleiters der Kämmerei, Herrn Westphal, wird der Haushalt 2015 für die Gemeinde Wakendorf II im ersten Quartal 2015 fertiggestellt.
- Aufgrund des erwarteten Orkans am 09.01.2015 wurde der Landjugend Wakendorf II und Umgebung das Tannenbaumverbrennen untersagt.
- Der Wege-Zweckverband wird in der nächsten Woche in der Gemeinde mit der Kanalreinigung beginnen.
- Die AktivRegion Alsterland erhielt die Anerkennungsurkunde für die nächste Förderperiode bis 2020. Das neue Regionalmanagement wurde bereits vor einigen Wochen EU-weit ausgeschrieben. Im Februar finden die Bewerbergespräche statt.
- Das Land Schleswig-Holstein ordnete aufgrund des terroristischen Anschlags auf die Redaktion der französischen Zeitung „Charlie Hebdo“ bis 10. Januar 2015 eine Trauerbeflaggung an.

TOP 4: Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

GV Olde, Claus:

Wie war die Silvesterfeier.

Bürgermeister:

Nach meiner Kenntnis überall Begeisterung und positive Rückmeldungen.

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Herr Melchert:

- Superablauf der Silvesterfeier, alles gut.
- Wie kann man jedoch die Akustik in der Sporthalle verbessern.

Hinweis von GV Olde: Eventuell können „Sonnensegel“ helfen.

Hinweis von GV Dirk Möller: Auch durch akustische Steuerung erreichbar.

Herr Mohr:

- Auch in der 380 KV-Karte ist der Mühlenweg falsch bezeichnet. Könnte dieser Fehler, wie auch in der Wanderkarte im „Alsterland“ bitte für die Zukunft vermieden werden.

Vor Eintritt in die Beratung zu TOP 6 wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Ende des öffentlichen Teils / nichtöffentlicher Teil wird nur an die Berechtigten übersandt.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und der gefasste Beschluss mit folgenden Worten des Bürgermeisters bekannt gegeben:

Es wurde ein Beschluss zu gemeindlichen Beteiligungen gefasst.

Gez.: Hans-Hermann Schütt
Protokollführer

Bürgermeister